

HOTELRESERVIERUNG

An Tourist-Information Garmisch-Partenkirchen Telefax (0 88 21) 180-755

Veranstaltung: 13. Fachtagung Luftrettung (13.–16. Oktober 2004)
Anmeldeschluss: 14. September 2004

Absender: (bitte in Blockschrift ausfüllen)

Firma/Institution

Anrede

Name, Vorname

Straße, Nr.

Land, Postleitzahl, Ort

Telefon/Telefax

E-Mail

Ich bestelle verbindlich: Einzelzimmer Doppelzimmer

Preise **Einzelzimmer** (pro Person inkl. Frühstück, Kurbeitrag extra)
fl. warm + kalt Wasser/Etagendusche

..... bis 35,00 EUR

Dusche/WC; Bad/WC

Kategorie 1 40,00–65,00 EUR

Kategorie 2 65,00–92,00 EUR

Kategorie 3 ab 92,00 EUR

Preise **Doppelzimmer** (pro Person inkl. Frühstück, Kurbeitrag extra)
fl. warm + kalt Wasser/Etagendusche

..... bis 33,00 EUR

Dusche/WC; Bad/WC

Kategorie 1 35,00–50,00 EUR

Kategorie 2 50,00–75,00 EUR

Kategorie 3 ab 75,00 EUR

Anreise: Abreise: Nächte

Ankunft mit Pkw Bahn

Datum, Unterschrift

Bitte beachten

- Ihr Reservierungswunsch sollte bis maximal 4 Wochen vor Tagungsbeginn rechtzeitig eintreffen, um eine garantierte Reservierung zu gewährleisten.
- Sie erhalten von der Tourist-Information Garmisch-Partenkirchen eine schriftliche Reservierungsbestätigung.
- Durch die Reservierung kommt ein Gastaufnahmevertrag zwischen Ihnen und dem Hotel zustande, der beide Seiten zur Einhaltung des Vertrages verpflichtet.
- Nicht benötigte Zimmer bitte rechtzeitig abbestellen. Stornogeühren der Hotels, die aus Nichterscheinen oder zu später Annullierung resultieren, gehen zu Lasten des Bestellers.
- Die Tourist-Information Garmisch-Partenkirchen tritt für Sie ausschließlich als Vermittler auf, ohne aus dieser Tätigkeit eine Haftung zu übernehmen.

INITIATOR · VERSCHIEDENES · AUSSTELLUNG

Initiator

ADAC-Luftrettung GmbH
Am Westpark 8 · 81373 München
Telefon: +49 (0) 89 76 76 - 61 60 · Telefax: +49 (0) 89 769 - 33 58
www.adac.de/luftrettung



Anmeldung · Kongress-Sekretariat · Fachausstellung

INTERCONGRESS GmbH
Krautgartenstraße 30 · 65205 Wiesbaden
Kontakt: Katrin Volkland

Telefon: +49 (0) 611 977 16 - 0 · Fax: +49 (0) 611 977 16 - 16
E-Mail: info@intercongress.de · www.intercongress.de

Termin · Veranstaltungsort

Mittwoch, 13. Oktober bis Samstag, 16. Oktober 2004
Kongresshaus Garmisch-Partenkirchen
Richard-Strauss-Platz 1a · 82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon: +49 (0) 8821 180 - 416 · Fax: +49 (0) 8821 180 - 450
www.garmisch-partenkirchen.de

Teilnahmegebühren

	bis 31.7.2004	ab 1.8.2004
Normalpreis	125,00 EUR	175,00 EUR
Reduzierter Preis (Studenten, AiP, med. Assistenzpersonal)	75,00 EUR*	125,00 EUR*

*nur mit Bescheinigung!

Gruppenrabatt: Bei gleichzeitiger Anmeldung von mindestens 10 Personen gewährt der Veranstalter einen Rabatt von 10 % auf den Gesamtrechnungsbetrag. Die Anmeldung muss mittels eines Anmeldeformulars mit gesonderter Auflistung aller Teilnehmernamen, Adressen und gewünschter Teilnahmearten erfolgen. Bitte geben Sie eine Rechnungsadresse und einen Ansprechpartner für die Gruppenbuchung an.

Posterausstellung · Call for Posters

Bitte beachten Sie die Hinweise im Internet unter www.adac.de/luftrettung. Anmeldeschluss hierfür ist der 31. August 2004.

Fachausstellung

Tagungsbegleitend findet im Kongresshaus eine Fachausstellung statt. Anmeldeunterlagen für Aussteller sind über INTERCONGRESS GmbH erhältlich.

Rahmenprogramm

Willkommensempfang am 13. Oktober 2004 (kostenfrei)
Bayerischer Abend am 14. Oktober 2004 (20,- EUR pro Person, begrenzte Teilnehmerzahl)

Zimmerreservierung

Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer mit beigefügtem Faxabschnitt direkt bei der Kurverwaltung Garmisch-Partenkirchen oder online unter www.garmisch-partenkirchen.de (Pfad: Tourismus/Information, Service/Tagungen & Kongresse/Zimmerreservierung).

Zertifizierung

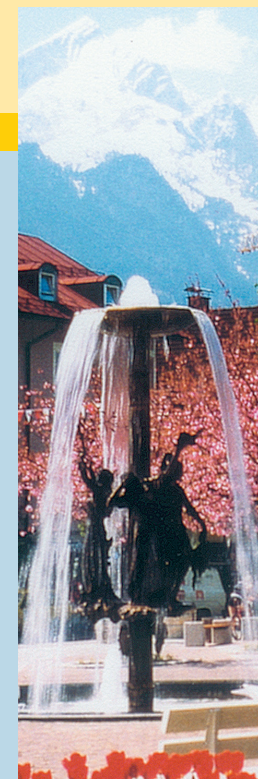
Die Veranstaltung ist bei der Bayerischen Landesärztekammer zur Zertifizierung angemeldet.



13. Fachtagung Luftrettung

Überlebenschance Luftrettung

Garmisch-Partenkirchen
13. – 16. Oktober 2004



ADAC

ADAC-Luftrettung GmbH

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

es vergeht wohl kein Tag, an dem nicht über die aktuellen Veränderungen im Gesundheitssystem diskutiert wird. Die Rahmenbedingungen sind klar und doch scheinbar widersinnig: Es muss mehr auf Qualität geachtet und gleichzeitig kostengünstiger werden.

In der Theorie klingt dies einfach: Kliniken werden schließen oder zumindest keine Akutversorgung rund um die Uhr leisten. Aufwändige und kostenträchtige Spezialverfahren sollen sich – aus Kosten- und Qualitätsgründen – auf immer weniger Zentren konzentrieren.

Manche sehen darin große Risiken und Einbußen in der Versorgungsqualität, andere große Chancen für tief greifende und längst notwendige Veränderungen.

Die Luftrettung kann in diesem System einen entscheidenden Beitrag zur flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Akutmedizin leisten. Dazu ist es notwendig, dass wir uns dieser Herausforderung stellen und unsere Systeme an diese neuen Aufgaben anpassen. Eines ist dazu elementar: der interdisziplinäre Dialog zwischen Medizin, Technik, Politik und Wissenschaft.

Die ADAC-Luftrettung hat es seit der ersten Fachtagung im Jahre 1975 als ihre Verpflichtung angesehen, eine Plattform für die Weiterentwicklung der Luftrettung zu bieten und Experten zusammenzuführen. Nach der internationalen Tagung AIRMED 1996 in München und der 12. Fachtagung in Berchtesgaden 2001 steht nun die 13. Fachtagung Luftrettung bevor.

Wir möchten alle, die sich für Luftrettung engagieren und interessieren, einladen, mit Experten und Gleichgesinnten zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen.

Freuen wir uns auf eine interessante Veranstaltung im Oktober 2004 am Fuße der Alpen in Garmisch!

Ihr



Friedrich Rehkopf
Geschäftsführer der ADAC-Luftrettung

PROGRAMM

Gesundheitswesen im Umbruch – Auswirkungen auf die Luftrettung?

- Was ändert sich mit den DRG?
- Wer übernimmt die Notfallversorgung auf dem Land?
- Kann die Luftrettung die flächendeckende Krankenhausversorgung ersetzen?
- Wird es neue Finanzierungsmodelle geben müssen?

Akute Erkrankungen – Schwerpunkt der Luftrettung?

- Akutes Koronarsyndrom – immer Indikation zur PTCA?
- Schlaganfall – Versorgung ausschließlich im Zentrum?
- Reanimation – wie können wir noch besser werden?

Rettungssystem, Einsatzsteuerung und Logistik

- Strukturierte Abfrage in der Leitstelle – der Weg zur sinnvollen Einsatzsteuerung?
- Wer koordiniert den Intensivtransport?
- Indikationsstellung zum Interhospitaltransfer

Luftrettung in Europa

- Grenzüberschreitende Luftrettung in Osteuropa – was ist heute schon möglich?
- Was können wir in Zukunft leisten?

Zwischen Himmel und Erde – die zentrale Bedeutung des Landeplatzes

- Was hilft beim Landen – technische Unterstützung des Piloten
- Der Landeplatz bei Nacht – was ist möglich?
- Die ideale Landeplatzinformation
- Braucht das Krankenhaus der Zukunft noch einen Landeplatz?

Präklinische Traumaversorgung – wird jetzt alles anders?

- Nur noch einladen und losfliegen?
- Plötzlich überhaupt keine Infusionstherapie mehr?
- Welche Klinik nimmt Schwerverletzte in Zukunft noch auf?

Ausbildung in der Luftrettung – können wir mehr voneinander lernen?

- Simulation und Fehlerkultur – der Weg zu optimaler Qualität?
- Crew Resource Management – die Rolle der Medizin?

Weltweite Gefahren – weltweite Rettung?

- Internationaler Tourismus – internationale Gefahren?
- Repatriierung aus Krisengebieten

Konzepte der Technischen Rettung – der Hubschrauber als Alleskönner?

- Konzepte der Rettung auf hoher See
- Bergrettung: Winde oder Tau?
- Feste Crew oder Spezialisten für jede Situation – wer ist optimal gerüstet?

Zu allen Themengebieten Vorträge, Pro- & Contra-Sitzungen und Podiumsdiskussionen

Das jeweils aktualisierte Programm finden Sie im Internet unter www.adac.de/luftrettung

TAGUNGSLEITUNG · KOMITEE · ORGANISATION

Tagungspräsident

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Klaus Peter, München

Tagungsleitung

Dipl.-Ing. Friedrich Rehkopf, München

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Erwin Stolpe, München

Programmkomitee

Prof. Dr. med. Karl-Heinz Altemeyer, Saarbrücken
Ltd. Ministerialrat Karlheinz Anding, München
Prof. Dr. med. Hans-Richard Arntz, Berlin
Prof. Dr. med. Bertil Bouillon, Köln
Jürgen Drerup, München
Maximilian Eichner, München
Eric Houzenga, Wittlich
BD Dipl.-Ing. Univ. Bernd Kische, Nürnberg
Gerhard Kugler, Geretsried
Prof. Dr. med. Christian K. Lackner, München
Prof. Dr. med. Lorenz Lampl, Ulm
Dr. med. Dr. rer. nat. Alex Lechleuthner, Köln
Dipl.-Kaufrau Susanne Matzke-Ahl, München
Dr. med. Heinzpeter Moecke, Hamburg
Dr. med. Rudolf Müller, Potsdam
Dr. med. Stefan Poloczec, MPH, München
Dipl.-Ing. Friedrich Rehkopf, München
Ltd. Polizeidirektor im BGS Gerd Schäfer, Sankt Augustin
Dr. med. Klaus Schäfer, München
Dipl.-Ing. Thilo Scheffler, DESS-CAAE, Sankt Augustin
Dr. med. Guido Scherer, Mainz
Dr. med. Thomas Schlechtriemen, Saarbrücken
Dr. med. Markus Schrödel, München
Dr. med. Erwin Stolpe, München

Fachliche Koordination und Organisation

Dr. med. Stefan Poloczec, München
Telefon: +49 (0) 89 76 76-52 49
Telefax: +49 (0) 89 76 76-85 61
E-Mail: stefan.poloczec@adac.de

Jürgen Drerup, München
Telefon: +49 (0) 89 76 76-61 69
Telefax: +49 (0) 89 76 76-85 36
E-Mail: juergen.drerup@adac.de